

EBOS - Ziele der Beratung:

- › Verbesserte Gesundheitsversorgung für Betroffene
- › Bewältigung von krankheits- sowie psychosozialen Anforderungen im Alltag
- › Unterstützende Begleitung

Die Beratungen sind kostenfrei und vertraulich.
Sie benötigen keine Überweisung.
Es besteht die Möglichkeit, unsere Arbeit mit einer
Spende zu unterstützen.

Spendenkonto:

Förderverein Klinikum Osnabrück e.V.
IBAN: DE91 2655 0105 1551 1480 57
BIC: NOLADE22XXX
Verwendungszweck: EBOS

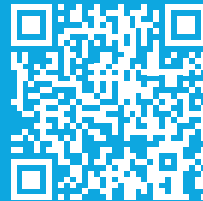
Förderverein des Klinikum Osnabrück e.V.
foerderverein@klinikum-os.de

Deutsche Epilepsievereinigung, Landesverband
Niedersachsen (www.epilepsie-niedersachsen.de)

Informationspool der Deutschen Gesellschaft für
Epileptologie (www.izepilepsie.de)

Klinikum Osnabrück GmbH
Am Finkenhügel 1
49076 Osnabrück
www.klinikum-os.de

EBOS - wie Sie uns erreichen



Alle Informationen
zur Anfahrt finden Sie
auf unserer Webseite.

EBOS
Klinikum Osnabrück GmbH
Am Finkenhügel 1
49076 Osnabrück

TEL: 0541/405-5410
MAIL: ebos@klinikum-os.de
WEB: www.klinikum-os.de

Sprechstunde:

Donnerstags, 14:00-16:00 und nach
Vereinbarung Station 09.2 Raumnummer 36

Information | Aufklärung
Beratung | Unterstützung
für Betroffene und Angehörige, um ein Leben mit
Epilepsie gut und selbstwirksam zu meistern.

EBOS - EPILEPSIEBERATUNG OSNABRÜCK

EBOS - Epilepsie verstehen

Epilepsien gehören zu den häufigsten neurologischen Erkrankungen. Sie zeigen sich durch epileptische Anfälle in unterschiedlichen Erscheinungsbildern.

Nach einer ausführlichen Diagnostik erfolgt die Behandlung und viele Fragen tauchen auf:

- › Wieso habe ich Epilepsie?
- › Wie finde ich den richtigen Behandler/ die richtige Behandlerin?
- › Was kann meine Familie machen, wenn ich wieder einen Anfall bekomme?
- › Ich darf nicht autofahren- wie soll ich meinen Beruf weiter ausüben?
- › Muss ich mich beraten lassen?
- › Habe ich Anspruch auf einen Schwerbehindertenausweis?

Für die Beantwortung sind oft Kenntnisse einiger Grundlagen im medizinischen, psychosozialen sowie sozialrechtlichen Bereich unentbehrlich.

EBOS - worüber wir informieren

Information/Beratung (medizinisch)

- › Zu allgemeinen Fragen der Epilepsie
- › Zu Anfalls- und Epilepsieformen
- › Zu Ursachen, Untersuchungs- sowie Behandlungsmöglichkeiten
- › Zu wichtigen Aspekten der Anfallsbeobachtung und-beschreibung
- › Zu Erste-Hilfe Maßnahmen
- › Zu Risikoeinschätzungen sowie Unterstützungen im Alltag (Hilfsmittel)

Information/Beratung (sozialrechtlich)

- › Zu Versicherungsleistungen und Fragen der häuslichen Versorgung
- › Zu Möglichkeiten der medizinischen und beruflichen Rehabilitation
- › Zu Fragen des Schwerbehinderten- und Sozialhilferechts
- › In beruflichen Belangen
- › Zu Vollmachts- und Betreuungsangelegenheiten
- › Zu Vermittlung weiterführender Beratungsangebote

Unterstützung

- › bei der Beantragung von Leistungen
- › im Umgang mit der Erkrankung

EBOS - wem Sie begegnen

Die Beratung sollte Raum für entlastende Gespräche für Betroffene und Angehörige bieten.

Unser Team



Katrin Opitz
Krankenschwester, Moses Trainerin
Epilepsiefachassistentin/-beratung



Angelika Wiemeler Struck
Diplom- Sozialpädagogin/-arbeiterin



Helene Adler
MTA Video-EEG-Monitoring
Epilepsiefachassistentin



Meike Lameyer
Dipl. Pflegewirtin (FH)

Unser Angebot

- › vor-Ort Beratung
- › Telefonberatung
- › Online-Beratung